

Titel	Modulcode
"Introduction to Cultural Studies": Basis	PHF-engl-E-CS-A
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Christian Huck	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	VL und Tut. im WS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	150 Stunden
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	120 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
-	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Vorlesung	Introduction to the Study of English and American Cultures	2	Pflicht
Tutorium	Lecture Tutorial	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Klausur (60 Min.)	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
<p>Dieses Modul führt in die zentralen Themen, Gegenstände, Begriffe, Theorien und Methoden der Kultur- und Medienwissenschaft ein und vermittelt zentrale methodische und theoretische Grundlagen. Im Mittelpunkt stehen dabei verschiedene Annäherungen an den Begriff der Kultur und ihre mediale Begründung sowie mit diesen Begriffen zusammenhängende Konzepte wie Repräsentation, Massenmedien, Kontingenz und Identität. Diese Konzepte und ihre Anwendung sollen anhand diverser Beispiele aus den Bereichen Kultur und Medien veranschaulicht und in einen kulturgeschichtlichen Kontext eingebettet werden.</p> <p>Vorlesung "Introduction to the Study of English and American Cultures" In der Vorlesung werden folgende Themenbereiche behandelt: Einführung in den Begriff "Kultur"; Überblick über verschiedene Kulturtheorien; Erarbeiten zentraler</p>

Begrifflichkeiten; exemplarische Einführung in Methoden sowie in Arbeitstechniken und Ressourcen der Kultur- und Medienwissenschaft; Einführung in kulturgeschichtliche Grundlagen.

Tutorium "Lecture Tutorial"

Das von Master-Studierenden geleitete Tutorium vertieft die Inhalte der Vorlesung. Zudem werden zentrale Recherchemethoden und Arbeitstechniken eingeübt.

Lernziele

Die Studierenden

- sind mit den Gegenständen des Fachs vertraut und können sie reflektieren.
- sind sich der Komplexität der Theoriebildung zum Begriff 'Kultur' bewusst.
- verstehen zentrale Begrifflichkeiten der Kulturwissenschaft.
- können Methoden und Arbeitstechniken der Kulturwissenschaft nachvollziehen.
- können kultur- und medienwissenschaftliche Interpretations- und Analysetechniken anwenden.
- kennen die Grundlagen der englischen und amerikanischen Kulturgeschichte.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"The Structure of English": Basis	PHF-engl-E-Ling-A
Modulverantwortliche/r	
Dr. Lars Blöhdorn	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	7,5
Bewertung	benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Vorlesung im SS, Seminar im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	225 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	165 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
-	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Vorlesung	Introduction to English Linguistics	2	Pflicht
Seminar	A Basic Course in Linguistics	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Klausur (max. 75 Min.)	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
<p>Das Modul schafft die Grundlagen für die wissenschaftliche und analytische Betrachtung der englischen Sprache. Neben einer Einführung in die Ziele und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft und in das Wesen der menschlichen Sprache an sich wird ein Überblick über die Struktur und die Besonderheiten des Englischen gegeben.</p> <p>Vorlesung "Introduction to English Linguistics" Die Vorlesung bietet einen generellen inhaltlichen Überblick über die elementaren Teilbereiche der englischen Sprachbeschreibung, insbesondere über die Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie, lexikalische Semantik und die Syntax. In jeder behandelten Teildisziplin werden Grundbegriffe, Regeln und Analysemethoden anhand konkreter englischer Beispiele vermittelt.</p>

Seminar "A Basic Course in Linguistics"

Das Seminar hat im Wesentlichen die gleichen Teildisziplinen wie die Vorlesung zum Gegenstand, vertieft aber jeweils einzelne Aspekte, greift Fragen der Studierenden zum Stoff auf und bietet eine Einübung anhand von Beispielen.

Lernziele

Die Studierenden

- haben ein Basisverständnis für den strukturellen Aufbau und wesentliche phonetische Eigenschaften eines oder mehrerer englischer Lautsysteme.
- haben Basiswissen über das englische Lexikon sowie über morphologische, semantische und syntaktische Kategorien der englischen Sprache.
- können elementare Strukturen des Englischen (insbesondere phonetischer, morphologischer, syntaktischer und semantischer Art) in sprachwissenschaftlich angemessener Weise analysieren und deren strukturelle Bestandteile identifizieren.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Concepts and Methodologies": Basis	PHF-engl-E-Lit-A
Modulverantwortliche/r	
Dr. André Schwarck	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	7,5
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Seminar im WS, Vorlesung im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	225 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	165 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
-	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Seminar	Introduction to Reading Literary Texts	2	Pflicht
Vorlesung	Introduction to Literary Studies	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Teilprüfung 1	Hausarbeit (3 Seiten)	benotet	Pflicht	50 %
Teilprüfung 2	Klausur (max. 90 Min.)	benotet	Pflicht	50 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
Dieses Modul ist eine propädeutische Einführung in die Literaturwissenschaft. Inhalte sind neben einer Gegenstandsbestimmung des Fachs (Beschreibungen und Definitionen von Literatur) vor allem die Einführung in literaturwissenschaftliche Termini und Konzepte. Die vermittelten Begriffe und Konzepte zur Lektüre und Analyse von Primärwerken führen gleichzeitig in die methodischen Grundlagen des Fachs sowie dessen fachlicher Vielfalt ein, indem sie sich auf unterschiedliche sachliche Aspekte und Probleme von literarischen Texten beziehen (Narrativität, Fiktionalität, Textualität, Selbst-Reflexivität, die symbolische Dimension von Texten sowie Medialität). Zur Vorbereitung des Aufbaumoduls E-Lit-B werden überdies genre-theoretische und damit literaturhistorische Aspekte behandelt. Erste theoretische Vorüberlegungen werden durch die

Einführung in Zusammenhänge der Intertextualität vermittelt sowie durch exemplarisch ausgewählte literaturtheoretische Lektüren und Fragestellungen.

Seminar "Introduction to Reading Literary Texts"

In diesem Seminar werden die Inhalte des Moduls an konkreten Texten erprobt und geübt. Anhand einer Auswahl von exemplarischen Lektüren (Close-Readings) von Primärwerken (der Gattungen Prosa, Drama, Lyrik und/oder filmischer Beispiele) wird hier ein grundlegendes Verständnis für literaturwissenschaftliche Fragestellungen und Problematisierungen vermittelt. In Abgrenzung werden alltägliche Lektüreverfahren (z.B. spekulative Lektüren, die auf einer naiven Gleichsetzung der dargestellten fiktionalen Welt mit der realen Welt beruhen) als solche erkannt, reflektiert und problematisiert. Außerdem werden hier erste Recherehfertigkeiten (Grundlagen der Recherchetechnik, Bibliographieren, Arbeitsstrategien beim Erstellen einer Hausarbeit, formale Anforderungen an eine Hausarbeit) in Hinblick auf den Umgang mit Sekundärliteratur eingeführt und trainiert.

Vorlesung "Introduction to Literary Studies"

Die Vorlesung systematisiert und vertieft die erlernten Inhalte aus dem Seminar. Sie stellt Gegenstand, Methoden, Techniken und Strategien des Fachs in einem theoretisch reflektierten Rahmen dar und gibt damit auch Impulse für das begleitende Selbststudium der Studierenden.

Lernziele

Die Studierenden

- lernen den Gegenstand des Fachs kennen und können ihn reflektieren.
- lernen erste fachliche Termini und Konzepte, anhand derer sie literaturwissenschaftliche Fragestellungen bei der Textlektüre nachvollziehen und selbstständig entwickeln können.
- können nicht-wissenschaftliche ('alltägliche') Lektüren von wissenschaftlichen Herangehensweisen an Primärtexte unterscheiden, reflektieren und problematisieren.
- können verschiedene Dimensionen literarischer Texte (Narrativität, Fiktionalität, Genre etc.) voneinander unterscheiden.
- können für die eigene Literaturanalyse treffende Fragestellungen und Erkenntnisziele formulieren.
- demonstrieren Interpretations- und Analysetechniken an konkreten Texten.
- haben im Kurs grundlegend eingeübt, wissenschaftliche Positionen angemessen darzustellen und zu diskutieren.
- können Sekundärliteratur recherchieren.
- können Arbeitsergebnisse sinnvoll darstellen und formal korrekt formulieren.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Basic Skills": Basis	PHF-engl-E-Spx-A
Modulverantwortliche/r	
Denise Hodgson-Möckel	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	"Grammar" im WS, "Text Production" im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	150 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
-	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Übung	Grammar	2	Pflicht
Übung	Text Production	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Grammar	Klausur (max. 60 Min.)	benotet	Pflicht	50 %
Text Production	Klausur (max. 90 Min.)	benotet	Pflicht	50 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
Das Modul dient sowohl der Förderung der Sprachrichtigkeit und der Flüssigkeit des Ausdrucks als auch der Entwicklung der Alltagskommunikation durch das Einüben sprachlicher Strukturen.
Übung "Grammar"
In dieser Übung werden grundlegende Aspekte der englischen Grammatik wiederholt und vertieft. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Bereiche gelegt, die für deutsche Lernende des Englischen Problembereiche darstellen könnten (z.B. Zeitformen und Aspekt, Zustands- und Tätigkeitsverben, Konditionalsätze, indirekte Rede, Passiv, Interpunktion etc.).

Übung "Text Production"

Ziel dieses Teilmoduls ist es, zunächst den bestehenden Wortschatz zu verfeinern und zu erweitern. Ausgehend vom aktuellen Sprachgebrauch des Englischen werden ausgewählte lexikalische Felder mit besonderem Augenmerk auf Kollokationen, Konnotationen und unterschiedliche Register erarbeitet. Grammatik, Satzbau und Interpunktion werden geübt, um dann verschiedene expositorische und argumentative Texte (wie z.B. Briefe, Essays, Zeitungsartikel und Zeitungskommentare) zu untersuchen und zu schreiben.

Lernziele

Die Studierenden

- können die wichtigsten Aspekte der englischen Grammatik verstehen, beschreiben und erklären.
- können dem Standard nicht entsprechende Grammatik erkennen und korrigieren.
- sind in der Lage, ihre eigenen Ideen in der Fremdsprache klar und logisch zu strukturieren und sprachlich angemessen zu formulieren.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"From the Phoneme to the Word": Aufbau	PHF-engl-E-Ling-B
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Matthias Meyer	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	10
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	jedes Semester
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	300 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	240 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
Basismodul E-Ling-A	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Seminar	From the Phoneme to the Word 1	2	Pflicht
Seminar	From the Phoneme to the Word 2	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Teilprüfung 1	Hausarbeit (7 Seiten)	benotet	Pflicht	100 %
Teilprüfung 2	mündliche Präsentation/ Moderation oder fragengeleitete Hausarbeit (2-3 Seiten)	unbenotet	Pflicht	-
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
Aufbauend auf dem Basismodul "The Structure of English" (E-Ling-A) erweitern bzw. vertiefen die Studierenden ihr Wissen über die Struktur bzw. Beschreibung des Englischen bis zur Wortebene, wobei, sofern das behandelte Phänomen dies nahelegt, auch Beziehungen zu nächstgrößeren Einheiten aufgezeigt werden können. Bereiche, die hier behandelt werden können, sind z.B. Phonetik/Phonologie, Orthografie, Morphologie, Lexikologie oder Wortsemantik.
Seminar 1 macht mit mindestens einem Phänomen oder einer Disziplin aus den oben skizzierten Bereichen vertraut.

Seminar 2 behandelt komplementär hierzu einen weiteren Bereich.

Lernziele

Die Studierenden

- haben ein erweitertes Verständnis von der Strukturiertheit bzw. Regelmäßigkeit des Englischen bis hin zur Wortebene.
- sind in der Lage, die im jeweils gewählten Bereich behandelten Strukturen (z.B. Phoneme, Silben, Morpheme, Wörter, Wortbedeutungen) selbständig zu analysieren.
- haben im Kurs grundlegend eingeübt, wissenschaftliche Positionen angemessen darzustellen und zu diskutieren.
- können wissenschaftliche Positionen in den gewählten Bereichen der englischen Sprachwissenschaft angemessen mündlich und schriftlich darstellen.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Literary / Cultural History and Genres": Aufbau	PHF-engl-E-Lit-B
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Jutta Zimmermann	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	7,5
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Vorlesung im WS, Seminar im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	225 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	165 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
Basismodul E-Lit-A	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Vorlesung	British Literary History in Cultural Context	2	Wahlpflicht
Vorlesung	American Literary History in Cultural Context	2	Wahlpflicht
Seminar	Literary History and Genres	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Prüfungsgespräch (15 Min. auf der Grundlage einer Leseliste von 10-12 literarischen Texten aus dem britischen und amerikanischen Literaturkanon)	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte

Dieses Modul vermittelt den Studierenden einen Überblick über die Entwicklung der britischen und amerikanischen Literatur und Kultur sowie Einsichten in die Problematik von Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung. Studierende können zwischen der Vorlesung zur britischen oder amerikanischen Literatur wählen. Die Vorlesungen geben einen Einblick in wichtige Epochen der jeweiligen Nationalliteratur und stellen diese anhand repräsentativer Texte vor. Der Überblick kann exemplarisch an einem Genre (Bildungsroman, Lyrik, Drama etc.) oder als Gesamtüberblick erfolgen. In den zugehörigen Seminaren können die Studierenden ein Thema aus der Literatur- bzw. Kulturgeschichte auswählen bzw. vertiefen. Zentrale Aspekte sind die Problematik von Gattungen (Wandel und Kontinuität, Form und Inhalt) sowie deren kulturelle Funktion im Wandel der Zeit. Die mündliche Modulprüfung speist sich aus der Vorlesungs- und Seminarlektüre. Studierende wählen ca. 10 bis 12 literarische Texte, die unterschiedliche Gattungen, Epochen und Nationalliteraturen repräsentieren.

Vorlesung "British Literary History in Cultural Context"

In dieser Vorlesung werden Epochen und Probleme der englischen Literaturgeschichte in ihrem kulturellen Umfeld vorgestellt. Es wird gezeigt, wie sich ein oder mehrere Genres durch die Zeit entwickeln und wandeln. Dabei werden auch Probleme der Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung wie der Begriff der Epoche, die Problematik der Epochenschwelle, die Bildung eines Kanons etc. vorgestellt.

Vorlesung "American Literary History in Cultural Context"

Diese Vorlesung vollzieht die Entwicklung der amerikanischen Literatur in Abgrenzung von der britischen sowie anderen europäischen Literaturen nach. Von der religiös geprägten Literatur im puritanischen Neuengland über die politischen Texte aus der Revolutionszeit wird die Herausbildung einer eigenständigen und identitätsstiftenden Nationalliteratur anhand repräsentativer Texte nachgezeichnet. Im Fokus der Vorlesung steht die Frage nach dem Wechselverhältnis von literarischer Innovation und gesellschaftlichem und kulturellem Wandel (von der Kolonie zur Republik bzw. Weltmacht, Abschaffung der Sklaverei und Rassenproblematik, Frauenfrage und sexuelle Befreiung, technischer Fortschritt, Aufkommen neuer Medien, Bürgerrechte und Multikulturalismus).

Seminar "Literary History and Genres"

Die Studierenden können aus verschiedenen Seminaren zur englischen und/oder amerikanischen Literaturgeschichte auswählen, in denen jeweils exemplarisch ein diachrones Problem (die Entwicklung bzw. der Wandel einer Gattung oder Schreibweise) behandelt wird.

Lernziele

Die Studierenden

- erwerben die Kenntnisse und Fähigkeiten, literarische Texte in historische und kulturelle Entwicklungen sowie literarische Traditionslinien einzuordnen.
- können das Verfassen von Literatur- und Kulturgeschichten und die damit verbundenen Aspekte (Kanon, Linearität vs. Diskontinuität etc.) problematisieren.
- können ihre Kenntnis der Literatur- und Kulturgeschichte und deren methodische Probleme auf konkrete historische Sachverhalte anwenden.
- verstehen literarische und kulturelle Texte aus einer historisierenden Perspektive.
- sind in der Lage, sich angemessen mündlich über repräsentative Texte und literaturgeschichtliche Zusammenhänge zu äußern.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Academic Skills": Basis	Earwb-01a.
Modulverantwortliche/r	
Dr. Elisabeth Winkler	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Reading Skills im WS, Acad. R. and W. im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	150 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
Basismodul E-Spx-A	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Übung	Reading Skills	2	Pflicht
Übung	Academic Reading and Writing	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Portfolio (bestehend aus Klausur, max. 90 Min., und Textproben)	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
In diesem Modul werden die Lektüre komplexer Texte sowie die Konventionen des wissenschaftlichen Schreibens systematisch vermittelt.
Übung "Reading Skills"
In dieser Übung werden anhand von sprachlich komplexen Texten zu verschiedenen Themen Lesefertigkeiten erworben. Die Studierenden entwickeln ein Verständnis dafür, die Bedeutung und Verwendung einzelner Wörter/Wortgruppen und Ideen aus dem Textzusammenhang herzuleiten. Darüber hinaus werden Texte mit dem Ziel untersucht, vermutete Folgeargumente vorherzusagen

und Hauptaussagen zu bestimmen. Textübungen zielen darauf ab, verschiedene Lesetechniken und -strategien zu entwickeln.

Übung "Academic Reading and Writing"

In dieser Übung werden fachübergreifend das Lesen von Fachliteratur sowie das Schreiben wissenschaftlicher Texte eingeübt. Die Übung besteht aus drei bzw. vier thematischen Blöcken, innerhalb derer die formalen Konventionen wissenschaftlicher Texte, die Entwicklung von Themenstellungen und Argumentationsstrukturen, die Rezeption und Einbeziehung von Forschungsliteratur sowie die Besonderheiten wissenschaftlichen Schreibens jeweils aus sprachpraktischer sowie sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlicher Sicht behandelt werden. Studierende üben die Rezeption und Abfassung unterschiedlicher wissenschaftlicher Textsorten ein und fertigen im Verlauf des Semesters 3-4 Textproben an, die Teil des Portfolios als Modulprüfung sind.

Lernziele

Die Studierenden

- können unterschiedliche Textsorten erkennen und verstehen.
- beherrschen Methoden des schnellen und zielgerichteten Lesens.
- können Inhalte und Strukturen von Texten (insbesondere wissenschaftlichen Texten) effizient erfassen.
- sind in der Lage, kohärente argumentative Texte zu verfassen.
- sind in der Lage, sich sprachlich präzise und den Gegenständen angemessen auszudrücken.
- können komplexe wissenschaftliche Texte rezipieren und einer kritischen Prüfung unterziehen.
- kennen die Konventionen des Zitierens und der Dokumentation von Quellen.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Beyond the Word": Aufbau	PHF-engl-E-Ling-C
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Lieselotte Anderwald	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	7,5
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	VL im Winter, Seminare jedes Semester
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	225 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	165 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
Basismodul E-Ling-A	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Vorlesung	Beyond the Word	2	Pflicht
Seminar	Beyond the Word	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Prüfungsgespräch (15 Min.)	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
<p>Aufbauend auf dem Basismodul "The Structure of English" (E-Ling-A) erweitern die Studierenden ihr Wissen über die Struktur bzw. Beschreibung des Englischen oberhalb der Wortebene, wobei, sofern das behandelte Phänomen dies nahelegt, auch Beziehungen zu kleineren Einheiten aufgezeigt werden können. Soweit für das jeweils betrachtete Phänomen zutreffend, soll vor allem auch die Kontextbedingtheit von linguistischen Formen herausgestellt werden. Mögliche thematische Bereiche sind hier Phrasenstrukturen, Phänomene wie Negation oder Modalität, Syntax, Satz- und Textsemantik, Diskursanalyse und Textlinguistik, Pragmatik, Idiomatik, Soziolinguistik, kognitive Linguistik oder Spracherwerb.</p> <p>Die Vorlesung gibt einen Überblick über mindestens ein Phänomen oder eine Disziplin aus dem oben skizzierten Bereich.</p>

Im **Seminar** wird mindestens ein weiteres Phänomen oder ein weiterer Bereich behandelt.

Lernziele

Die Studierenden

- haben ein erweitertes Verständnis von der Strukturiertheit bzw. Regelhaftigkeit des Englischen in seiner Kontextbedingtheit oberhalb der Wortebene.
- sind in der Lage, die im jeweils gewählten Bereich behandelten Strukturen selbstständig zu analysieren und zu kontextualisieren.
- haben die Fähigkeit, spezifische Positionen der Fachliteratur im jeweils gewählten Bereich mündlich angemessen darzustellen und zu diskutieren.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Theory and Interpretation": Aufbau	PHF-engl-E-Lit-C
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Anna-Margaretha Horatschek	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	10
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Seminar im WS, Vorlesung und Tut. im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	300 Stunden
Präsenzstudium	90 Stunden
Selbststudium	210 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
Basismodul E-Lit-A	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Seminar	Theoretical Perspectives on Literature / Culture	2	Pflicht
Vorlesung	Theoretical Perspectives on British/North American Literary Texts	2	Pflicht
Tutorium	Lecture Tutorial	2	Pflicht

Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)
-

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Teilprüfung 1	Nach Maßgabe unbenotetes Lerntagebuch oder Take-Home-Exam (max. 3 Seiten)	unbenotet	Pflicht	-
Teilprüfung 2	Hausarbeit (10 Seiten)	benotet	Pflicht	100 %

Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)
-

Lehrinhalte

In diesem Modul werden systematisch Interpretationstechniken und die ihnen zugrunde liegenden Theorieorientierungen vermittelt. In einer Vorlesung wird den Studierenden vorgeführt, mit welcher Interpretationsvielfalt literarische und kulturelle Texte gelesen werden können; verschiedene Arten des Lesens, verschiedene Fragestellungen und Schwerpunkte der Analyse werden vorgestellt. Dabei wird eine große Rolle spielen, welches theoretische Grundverständnis von Literatur und Kultur die unterschiedlichen Herangehensweisen motiviert und welche Vorteile und Probleme die jeweiligen Orientierungen mit sich bringen. In einem von Master-Studierenden geleiteten Tutorium wird die Problematik diskutiert und intensiv nachbereitet. Das Seminar greift diese Fragestellungen auf und übt am Beispiel von Texten aus der englischen oder amerikanischen Literatur bzw. anderen kulturellen Phänomenen aus einer literatur- und/oder kulturwissenschaftlichen Perspektive den Rückgriff auf theoretische Modelle und Konzepte bei der konkreten Analyse ein.

Seminar "Theoretical Perspectives on Literature / Culture"

Das Seminar übt am Beispiel von Texten aus der englischen oder amerikanischen Literatur bzw. am Beispiel anderer kultureller Phänomene die theoriegeleitete Analyse von Literatur und Kultur ein. Im Rückgriff auf theoretische Modelle und Konzepte unterschiedlicher Provenienz werden in der konkreten Auseinandersetzung mit den Gegenständen sowohl die erkenntnisleitende Funktion als auch die Grenzen theoretischer Modelle diskutiert. Die Studierenden schließen das Seminar mit der Anfertigung einer eigenständigen wissenschaftlichen Hausarbeit (10 Seiten) ab.

Vorlesung "Theoretical Perspectives on British / North American Literary Texts"

In dieser Vorlesung werden zentrale Interpretationsstrategien und Theorierichtungen innerhalb der Anglistik oder der Amerikanistik vorgestellt. Dabei wird die historische und kulturelle Einbettung der unterschiedlichen Leseweisen und der unterschiedlichen Schwerpunkte der Theorien eine wichtige Rolle spielen. Methodisch werden die verschiedenen Lektüretechniken an ausgewählten Werken aus der englischen oder der amerikanischen Literatur entfaltet und illustriert.

Tutorium "Lecture Tutorial"

Durch ein von Studierenden des Master-Studienganges geleitetes Tutorium vertiefen die Teilnehmer/innen die Kenntnis ganz unterschiedlicher Ansätze zur Textinterpretation und Analyse. Die Studierenden lernen maßgebliche Traditionen der literatur- und kulturwissenschaftlichen Theoriebildung kennen und zu verstehen. Sie werden hier auch auf ein Take-Home-Exam vorbereitet, das den Stoff der behandelten Vorlesung umfasst.

Lernziele

Die Studierenden

- können komplexe Sachverhalte auf hohem Niveau in mündlicher Diskussion und Präsentation angemessen darstellen und ihre Positionen argumentativ begründen.
- haben Methodenkompetenz im Sinne von vielfältigen Interpretationstechniken und Fragestellungen für die Analyse von literarischen Texten.
- können den theoretischen Hintergrund von verschiedenen Analyse- und Lesestrategien verstehen und beurteilen.
- können die Vorteile und Problematiken von unterschiedlichen Theorierichtungen begreifen und einschätzen.
- sind in der Lage, einen kulturellen Text aus der Sicht verschiedener Theorieorientierungen zu deuten.
- können die Problematik theoriegeleiteter Interpretation darstellen bzw. kritisch reflektieren.
- können einen literarischen Text bzw. ein kulturelles Phänomen unter einer theoretischen Fragestellung in Form einer schriftlichen Hausarbeit bearbeiten.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Titel	Modulcode
"Language in Use": Aufbau	PHF-engl-E-Spx-C
Modulverantwortliche/r	
Matthew Basey	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	benotet
Dauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	"Cult. Knowledge in Use" im WS, "Prof. Speak." im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	150 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
Basismodul E-Spx-A "Basic Skills"	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Übung	Cultural Knowledge in Use	2	Pflicht
Übung	Professional Speaking	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Klausur (max. 90 Min.)	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
In diesem Modul untersuchen die Studierenden verschiedene Phänomene des Englischen im kulturellen Zusammenhang und setzen sich sowohl schriftlich als auch mündlich mit ihnen auseinander.
Übung "Cultural Knowledge in Use"
In dieser Übung werden unterschiedliche englischsprachige Texte/Textsorten in Hinblick auf die zum Ausdruck kommenden nationalen und regionalen Sprachunterschiede sowie die zugrunde liegenden kulturellen Annahmen analysiert. Themen sind u.a. politische Systeme und Gesellschaftsordnungen, historische Hintergründe, geographische Aspekte und diverse kulturelle Themen wie z.B. Medien, Sport und Religion.

Übung "Professional Speaking"

Diese Übung dient der Entwicklung der Sprechfertigkeit in formellen und informellen Kontexten. Es werden Präsentationsfertigkeiten sowie die interaktive mündliche Kommunikation eingeübt. Besondere Aufmerksamkeit gilt der englischen Aussprache und ihren Besonderheiten.

Lernziele

Die Studierenden

- entwickeln ihre Sprechkompetenzen in der Fremdsprache.
- können fließend, angemessen und selbstbewusst in der Fremdsprache kommunizieren.
- sind in der Lage, regionale Themen und kulturell prägende Texte zu begreifen und einzuordnen.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/ der Kursleiterin

Fachdidaktikmodule für Profil Lehramt

Titel	Modulcode
Planung, Durchführung und Analyse von Englischunterricht (im Praxismodul 2)	PHF-engl-FD1-prax2
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Susanne Heinz	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP (Profil Lehramt)	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	3
Bewertung	benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	im SS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	90 Stunden
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	60 Stunden

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
-	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Projekt	Vorbereitung auf 3-wöchiges Praktikum	2	Pflicht
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
-			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Modulprüfung	Portfolio	benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte
Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf das dreiwöchige fachspezifische Schulpraktikum: Heranführung an die Prinzipien und Modelle der Planung einzelner Unterrichtsstunden auf der Grundlage der jeweils aktuellen Vorgaben in den Fachlehrplänen sowie der allgemeinen englischen Fachdidaktik.
Lernziele
Die Studierenden - kennen die Prinzipien und Modelle der Unterrichtsplanung. - können die aktuellen Vorgaben der Fachlehrpläne für den Englischunterricht an Gymnasien interpretieren und umsetzen.

- wenden ihr Wissen und Verstehen der Theorien der englischen Fachdidaktik auf die
Unterrichtspraxis an.

Literatur

Nach Maßgabe des Kursleiters/der Kursleiterin bzw. des/der Modulverantwortlichen (siehe nach
Themen geordnete Leseliste Fachdidaktik Englisch).

Titel	Modulcode
Grundlagen fachbezogenen Lernens und Lehrens im Fach Englisch / Introduction to English Language Learning and Teaching	PHF-engl-FD2
Modulverantwortliche/r	
Prof. Dr. Susanne Heinz	
Veranstalter	
Englisches Seminar	
Fakultät	
Philosophische Fakultät	
Prüfungsamt	
Gemeinsames Prüfungsamt	
Verwendung	
Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik/Nordamerikanistik 70 LP (Profil Lehramt)	

Status	Pflicht im Fach Englisch
Leistungspunkte	2,5
Bewertung	benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	im WS
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	75 Stunden
Präsenzstudium	30 Stunden
Selbststudium	45 Stunden

Lehrsprache	Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	
-	

Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl
Vorlesung	Introduction to English Language Learning and Teaching: Literature and Culture in the EFL Classroom (Literatur- und Kulturdidaktik)	2	Wahlpflicht
Vorlesung	Introduction to English Language Learning and Teaching: Language Didactics and Linguistic Competence (Sprachdidaktik)	2	Wahlpflicht

Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)
Modul "FD2 - Modul Fachdidaktik" in den 2-Fächer-Bachelorstudiengängen mit dem Profil Lehramt an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen ab WS 17/18

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Literatur- und Kulturdidaktik	Klausur (max. 90 Min.)	benotet	Wahlpflicht	50 %
Sprachdidaktik	Klausur (max. 90 Min.)	benotet	Wahlpflicht	50 %
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
-				

Lehrinhalte

Das Modul vermittelt einen einführenden Überblick zu zentralen Inhalten der Fachdidaktik Englisch. Die Studierenden können zwischen der Vorlesung "Introduction to English Language Learning and Teaching: Literature and Culture in the EFL Classroom" (Literatur- und Kulturdidaktik) und der Vorlesung "Introduction to English Language Learning and Teaching: Language Didactics and Linguistic Competence" (Sprachdidaktik) wählen.

Vorlesung "Introduction to English Language Learning and Teaching: Literature and Culture in the EFL Classroom" (Literatur- und Kulturdidaktik)

Die Vorlesung gibt einen Überblick zu folgenden Inhalten:

- Englische Fachdidaktik im Kontext der Anglistik
- Methodische Konzeptionen des Englischunterrichtes
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz
- Vermittlung von funktional kommunikativer Kompetenz
- Literatur, Lesesozialisation und fremdsprachliche Lektüre
- Erweiterter Textbegriff: Medien und Multimodalität

Vorlesung "Introduction to English Language Learning and Teaching: Language Didactics and Linguistic Competence" (Sprachdidaktik)

Die Vorlesung gibt einen Überblick zu folgenden Inhalten:

- Englische Fachdidaktik im Kontext der Anglistik
- Methodische Konzeptionen des Englischunterrichtes
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz
- Vermittlung von Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Sprachbewusstheit
- Vermittlung von Hörverstehen, Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben

Lernziele

Die Studierenden

- kennen die wissenschaftlichen Grundlagen der englischen Fachdidaktik (Sprachdidaktik **oder** Literatur- und Kulturdidaktik).
- entwickeln ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der englischen Fachdidaktik.
- können auf dieser Basis ihr Wissen eigenständig vertiefen.

Literatur

Council of Europe (Hrsg.) (2001): Common European Framework of Reference for Languages: Learning, Teaching, Assessment. Strasbourg/Cambridge: Cambridge University Press.

KMK (Ed.). (2012). *Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache (Englisch/Französisch) für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 18.10.2012)*. Online-Dokument. URL:

http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2012/2012_10_18-Bildungsstandards-Fortgef-FS-Abi.pdf. München: Wolters Kluwer.

+ weitere Titel nach Maßgabe des Kursleiters/der Kursleiterin bzw. des/der Modulverantwortlichen (siehe nach Themen geordnete Leseliste Fachdidaktik Englisch).